

Begabtenförderung in Deutschland



- 12 öffentlich finanzierte Begabtenförderwerke mit rund 23.000 StipendiatInnen (ca. 1% der Studierenden)
- Hans-Böckler-Stiftung mit 2.345 StipendiatInnen das zweitgrößte Förderwerk

Zielgruppen in der Studienförderung der Hans-Böckler-Stiftung

- Gewerkschaftspolitisch engagierte Arbeitnehmerkinder
- Gesellschaftspolitisch engagierte junge Menschen
- Studierende im Zweiten Bildungsweg
- Studierende mit Berufserfahrung
- Neu: Sozial Benachteiligte aus dem ersten Bildungsweg

Bewerbungen um ein Stipendium (3 Wege)

- Gewerkschaftliches Auswahlverfahren
- Ergänzendes Auswahlverfahren
- Böckler-Aktion Bildung:
Mut machen – Perspektiven schaffen
 - Neue Zielgruppe: Hochschulzugangsberechtigte aus bildungsbenachteiligten Herkunftsgruppen

- AbiturientInnen aus sozial benachteiligten/ bildungsfernen Herkunftsgruppen nicht selten mit Migrationshintergrund
- Starke Persönlichkeiten mit sozialer Sensibilität
- Bislang Lehre statt Studium
- Abschreckende Wirkung von Studiengebühren und BAföG mit Darlehnsanteil

Neue StipendiatInnen aus der Böckler-Aktion Bildung (526)



- 65% sind Frauen
- 48% haben Migrationshintergrund
- 66% kommen aus Nicht-Akademikerfamilien
- 32% aus Familien, die auf Hartz IV angewiesen sind
- im Alter von 19 Jahren
- Abiturdurchschnitt 1,9
- studieren am häufigsten Wirtschaftswissenschaft, Naturwissenschaften, Medizin

Studierende nach Herkunftsgruppen im Vergleich (alle Förderwege; 2008)

